

# Schneller geht's nicht

Die Experten von Dr. Thomas + Partner haben für das neue Zalando-Logistikzentrum in nur vier Monaten ein auf die spezifischen Anforderungen des Handelsunternehmens maßgeschneidertes Warehouse-Management-System (WMS) realisiert und in Betrieb genommen. **REINHARD IRRGANG**

➤ „Ohne unser TWS sowie dessen Basis und Architektur wäre die Realisierung des neuen WMS für das Logistikzentrum Brieselang von Zalando in der verlangten sehr kurzen Zeit nicht möglich gewesen“, so Dipl.-Informatiker Bernhard Klein, der für Dr. Thomas + Partner aus Karlsruhe bei diesem Projekt als IT-Verantwortlicher fungierte. Denn innerhalb von nur vier Monaten hat

Dr. Thomas + Partner das WMS für das neue Logistikzentrum von Zalando implementiert, inklusive erforderlicher Neuprogrammierungen auf Basis ihrer selbst entwickelten Lagerverwaltungssoftware TWS sowie aller individuellen Anpassungen an das Anforderungsprofil der Prozesse von Zalando. Die angesichts der Komplexität der Aufgaben sehr schnelle Abwicklung des Projekts war

erforderlich, da aufgrund der Expansion von Zalando in Europa die Realisierung eines weiteren Lagerstandorts innerhalb kürzester Zeit notwendig war, um die Kundenbedürfnisse befriedigen zu können. Wie Bernhard Klein betont, mussten die Intralogistik-Prozesse und die hierfür erforderlichen Programme exakt für die von Zalando gewünschten Abläufe entwickelt werden.



**Flexible WMS-Software** Für diese Anforderungen musste ein schnell umsetzbares und tragfähiges Konzept entwickelt werden, das auch die Ideen von Zalando berücksichtigte und in das Konzept integrierte. „Nach ersten Gesprächen, in der einige Rahmenbedingungen abgefragt wurden, wurden wir, nachdem wir in nur zwei Wochen ein Konzept erstellt hatten, das den Verantwortlichen zusagte, engagiert“, berichtet Klein über die Entscheidung von Zalando. Eine der Kernideen war beispielsweise das Quality-Label, kurz QL, das sich bei Zalando durchgesetzt hat. Einen weiteren zentralen Aspekt bildet das von Dr. Thomas + Partner entwickelte TWS, das auf der Basis der adaptiven Software konzipiert ist: Ohne das flexibel adaptierbare, modular angelegte Programm hätte das System in der kurzen Zeit nicht realisiert werden können. So sprachen aus der Sicht von Zalando die jahrelange Erfahrung bei der Implementierung von Lagerlogistik-Software und die flexible Arbeitsweise, um sich schnell an die Gegebenheiten bei Zalando anpassen zu können, für Dr. Thomas + Partner.

**Manuelle Einlager- und Kommissionierprozesse** Es wurden bei Zalando folgende Programm-Bausteine von TWS implementiert: Zum einen das Materialflussrechner-Modul TuP-TV, das in Brieselang für das Cart-Management eingesetzt wird. Für die wegeoptimierte Übermittlung der jeweiligen Einlager- und Pick-Aufträge führen die Mitarbeiter mobile Datenerfassungsgeräte



▲ Die geordneten Artikel werden schnellstmöglich an die Kunden versandt

► Auf Basis des von Dr. Thomas + Partner entwickelten TWS hat das gemeinsame Expertenteam das individuelle WMS für Zalando in kürzester Zeit entwickelt

(MDE) mit Scanner-Funktion und kleinen Bildschirmen mit. Wie Bernhard Klein in diesem Zusammenhang erläutert, war das Logistikzentrum von vornherein als Zwischenschritt geplant, um Wissen und Prozessenerfahrung aufzubauen. Denn die Realisierung eines sehr großen Logistikzentrums mit Automatisierungsunterstützung wie beispielsweise Sortiertechnik hätte rund 12 bis 18 Monate in Anspruch genommen. Daher hat sich das Unternehmen für eine schnell umsetzbare Lösung und daher für manuelle Kommissionier- und Sortierprozesse entschieden, um der rasant steigenden Nachfrage Genüge leisten zu können. An weiteren als Basis fungierenden Modulen des TWS sind die Module BV (Bestandsverwaltung), GV (Geräteverwaltung), PV (Platzverwaltung), TUP-WE und das PO-Management eingesetzt. Diese Module sowie die Pick- und Einlager-Abwicklung wurden dann im Sinne der adaptiven Software individuell zusammen mit Zalando entwickelt. „Diese effektive Kooperation bildete auch angesichts der einzuhaltenden Realisierungszeiten eine wichtige Basis für

das Gelingen des Projektes. Wir haben ein Projektteam aufgestellt, in dem die Planung und die Detail-Prozesse spezifiziert werden. Das Team hat sich in sehr kurzen Zyklen mit den künftigen Prozessen im Logistikzentrum befasst, die wir dank der offenen Strukturen und Flexibilität des TWS schnell programmieren und individuell anpassen konnten“, betont Klein.

**Der Prozess treibt die Software** Bei allem kommt zugute, dass es sich beim TWS um einen Baukasten mit vielen Grundmodulen für immer wieder in Lagern benötigte

## „TWS ist ein Baukasten mit vielen Grundmodulen, die sich direkt einsetzen, erweitern und um neue Module ergänzen lassen“

Prozesse handelt, die sich direkt einsetzen, erweitern und um neue Module ergänzen lassen. „Denn gemäß der Philosophie von Dr. Thomas + Partner, dass der Prozess die Software treiben soll und nicht umgekehrt, vermitteln wir unseren Kunden den für ihr Business optimalen Prozess, auf den wir dann die Software maßschneidern“, erläutert Klein. „Ohne das TWS sowie die Flexibilität und Agilität des Projekt-Teams wäre das anspruchsvolle Projekt in der sehr kurzen Zeit nicht zu realisieren gewesen“. Man konnte, während noch das Pflichtenheft erstellt wurde, parallel bereits für die gewünschten Prozesse programmieren.

**Erfolgreiche Kooperation** Brieselang, das derzeit als Zentrallager fungiert, versorgt neben Deutschland noch die Schweiz, Österreich, Frankreich, Italien, Holland und England. Befragt nach dem Verlauf des Projektes und der Zufriedenheit mit den erreichten Ergebnissen zeigen sich die Verantwortlichen von Zalando in vielfacher Hinsicht sehr angetan: „Da Dr. Thomas + Partner bereits nach kurzer Zeit erste Module zum Testen zur Verfügung stellte, konnte von operativer Seite sehr schnell Feedback zu nötigen Anpassungen gegeben werden, während schon an anderen Modulen weiterentwickelt wurde.“

Zudem konnte durch die enge Zusammenarbeit vor Ort während der Roll-Out-Phase im Logistikzentrum Brieselang das LVS rechtzeitig für den Go-Live implementiert werden. Das positive Fazit von Zalando: „Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Kooperation mit Dr. Thomas + Partner für beide Seiten ein erfolgreiches Projekt war und ist, was sich in der weiteren Zusammenarbeit für den Standort Erfurt zeigt“.

So hat Zalando Dr. Thomas + Partner auch für die Realisierung des neuen Logistikzentrums in Erfurt engagiert, das Anfang 2013 in Betrieb gehen und mehr als die doppelte Grundfläche des Brieselanger Logistikzentrums bieten wird.

► [www.tup.com](http://www.tup.com)